

FRAUEN- ARZT

Herausgeber



Berufsverband
der Frauenärzte e.V.



Deutsche
Gesellschaft für
Gynäkologie und
Geburtshilfe e.V.

**Ist zur Präimplantationsdiagnostik
alles gesagt?**

Kinderwunsch nach Krebs

**Patientinnen mit Herzfehlern
in der Frauenarztpraxis**

**Zur Sicherheit von
Silikon-Brustimplantaten**

**QM: Managementbewertung – ein
Schlüssel zur erfolgreichen Arztpraxis**

45. Jahrgang ■ Dezember 2004

12 ■ 04

Fehlbildungs-Ultraschall: Training am Praxis-PC

Wer sich im Bereich der Ultraschalldiagnostik fortbilden möchte, merkt schnell, dass Bücher allein hier nicht ausreichen. Doch welcher in der Praxis tätige Frauenarzt hat schon die Möglichkeit zur ausgiebigen Hospitation in einem Pränatalzentrum?

Neue Konzepte helfen, diese Lücke zu füllen. So bieten die Frauenärztliche Bundesakademie und der Berufsverband der Frauenärzte mit der *Sonotrainer*-Seminarreihe seit einiger Zeit intensive Ultraschallschulungen am Phantom an.

Mit einer neuen Lernsoftware haben Interessierte jetzt die Möglichkeit, ihre Kenntnisse zusätzlich zu Hause im Selbststudium mit bewegtem Bild und gesprochenem Wort zu vertiefen. Auf der CD-ROM *Sonographische Diagnostik fetaler Fehlbildungen – Ausgewählte Kasuistiken aus der Klinik für die Praxis* stellt Dr. Helmut Sedlacek, Leiter des Funktionsbereichs Pränatalmedizin an der Frauenklinik des Klinikums Offenbach, für die Praxis besonders relevante Fälle aus seiner Tätigkeit vor und lässt so den niedergelassenen Gynäkologen am Erfahrungs-Pool des Zentrums teilhaben. Entwickelt wurde das Konzept von medical-networking, einem Spezialisten für eHealth-Lösungen mit Sitz in Offenbach, umgesetzt in Kooperation mit Philips Medical Systems, Hamburg.

CD-ROMs zum Thema Ultraschall sind zwar nicht generell neu, das hier vorgestellte Sonotraining am PC mit „virtuellem Hands-On“ weist jedoch eine Reihe von Besonderheiten auf, die dem Nutzer das Lernen erleichtern:

- Durch die Real-Time-Videodarstellung mit synchronem Audiokommentar kann der Lernende dem Untersucher sozusagen über die Schulter schauen.

- Der *Interaktive Atlas* (Standbilder mit Mouse-over-Erläuterungsfunktion) und das *Lernkontrolle-Modul* tragen ebenfalls dazu bei, dass multimediale Darstellung und Überprüfung der Wissensinhalte so eng verzahnt werden, wie dies sonst nur im Rahmen

einer realen Hospitation in einem Pränatalzentrum möglich ist.

- 82 ausgewählte, audio-kommentierte Ultraschalluntersuchungen fetaler Fehlbildungen mit mehr als 50 Minuten Video-Gesamtlaufzeit in exzellenter visueller und didaktischer Qualität bilden zusammen mit wissenschaftlichen Begleittexten, über 200 interaktiven Standbildern und einem Fragenbereich zur Selbstkontrolle eine ideale Grundlage zur Ultraschall-Fortbildung am heimischen PC.

- Um das Lernprogramm zu nutzen, ist lediglich ein Standard-PC aktueller Bauart erforderlich. Die Bedienung ist leicht verständlich und bequem, so dass die CD-ROM in jeder Praxis problemlos eingesetzt werden kann, auch von weniger geübten Computernutzern.



H. Sedlacek: Sonographische Diagnostik fetaler Fehlbildungen. 2004, CD-ROM, 49,- €. medical-networking, Offenbach.

Es ist keine Installation erforderlich, die Publikation läuft vollständig von CD-ROM. Dadurch entfallen die Probleme, die bei Softwareinstallationen auf Praxisrechnern oft auftreten.

Das Sonotraining am PC ist ein zukunftssträchtiges Konzept zur intensiven, zeitökonomischen und kostengünstigen Fortbildung.

Weitere Informationen zur CD-ROM sowie die Bestelladresse finden Sie unter www.sonotraining.de

Holoprosenzephalie und LKG eines Geminus (20+3 und 23+5 SSW)

H.SEDLACZEK : Sonographische Diagnostik fetaler Fehlbildungen

Vorwort Auswahlm. Suchen Impressum Hilfe Ende

REAL-TIME INTERAKTIVER ATLAS LERNKONTROLLE

PHILIPS Klinikum Offenbach - Dr.H.Sedlacek

Skala 3
ISCAN/C3
Persist aus
2D OptiHSC
Bildfrqz-Übersicht
SonoCT®
XPRes™
SW 0 S.0
Col 0 S.0

0:02:19

medical-networking.de

Erläuterungen Seite 1 von 3

Holoprosenzephalie und LKG eines Geminus (20+3 und 23+5 SSW)

Holoprosenzephalie

Definition:
Bei einer Holoprosenzephalie bleibt die Trennung der Hirnhälften entweder vollständig oder unvollständig aus. Es resultiert eine Verschmelzung der Seitenventrikel und des dritten Ventrikels. Unterscheidung je nach Schweregrad in alobare, semilobare und lobare Form.

Inzidenz:
1:5.000 bis 1:10.000 Geburten

Teratogene:
vorwiegend Alkohol und Diabetes mellitus. Fast immer zeigen sich Gesichtsfehlbildungen z.B. LKG oder Zyklopie.

Zu jedem Thema können Real-Time-Video, Interaktiver Atlas und ein Lernkontrolle-Modul aufgerufen werden.